|  |  |
| --- | --- |
| Planung bzw. laufende Überwachung:Prozess „Nachhaltigkeitsstrategie – Wesentlichkeitsanalyse – Nachhaltigkeitsbericht“ | 01/2024 |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Dokumentation** | **erl.?** | **Bemerkungen** |

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **1.** | **Definieren Sie Ihre Nachhaltigkeitsstrategie** | □ |  |
|  |  | Welches Leitbild und welche Vision, welche Werte verfolgt das Unternehmen? | □ |  |
|  |  | Was bedeutet Nachhaltigkeit für das Unternehmen? | □ |  |
|  |  | Wo stehen die einzelnen Geschäftsbereiche des Unternehmens im Einklang mit Nachhaltigkeitsaspekten und wo bestehen Zielkonflikte? | □ |  |
|  |  | Wie lautet konkret die unternehmensindividuelle Nachhaltigkeitsstrategie?Sind die* Herausforderungen
* Chancen und
* Risiken

des eigenen Geschäftsbetriebs bezüglich Nachhaltigkeitsthemen bekannt? | □ |  |
| **2.** | **Führen Sie eine Wesentlichkeitsanalyse durch** | □ |  |
|  |  | Welche Nachhaltigkeitsthemen sind für unser Unternehmen relevant? | □ |  |
|  |  | Wo bestehen bei uns die Handlungsfelder mit dem größten Wirkungshebel? | □ |  |
|  |  | Welche quantitativen und qualitativen Nachhaltigkeitsziele gibt es jetzt schon? | □ |  |
|  | **2.1** | **Umfeldanalyse zur Vorauswahl potentiell relevanter Themen** | □ |  |
|  |  | Welche Besonderheiten hat das Umfeld, in dem unser Unternehmen tätig ist, in Bezug auf Umwelt-, soziale und politische Belange? | □ |  |
|  |  | Beurteilung* des Geschäftsplans,
* der Strategie,
* des Jahresabschlusses und
* ggf. extern den Investoren zur Verfügung gestellte Informationen
 | □ |  |
|  |  | Beurteilung der* Tätigkeiten,
* Produkte/Dienstleistungen des Unternehmens
* geografischen Standorte
 | □ |  |
|  |  | Abbildung der Geschäftsbeziehungen des Unternehmens und der vor- und nachgelagerten Wertschöpfungskette (einschließlich Art der Geschäftsbeziehungen) | □ |  |
|  |  | Feststellung relevanter Rechts- und Regulierungsvorschriften des Unternehmens | □ |  |
|  |  | Beschaffung und fachliche Würdigung von Veröffentlichungen (z.B. Marketingberichte, Branchenberichte, Nachhaltigkeitsberichte, wissenschaftliche Veröffentlichungen) | □ |  |
|  |  | Ggf. Nutzung des Leitfadens zur „Risikoanalyse“ im Rahmen des Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz des Bundesamtes für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) | □ |  |
|  |  | Inside-Out-Perspektive: Welche Auswirkungen hat das Unternehmen auf die Nachhaltigkeitsthemen?Welche können beeinflusst werden? | □ |  |
|  |  | Outside-In-Perspektive: Welche wesentlichen Umwelt-, Sozial- und Governance-Themen wirken auf die Geschäftstätigkeit und Geschäftsbeziehungen des Unternehmens? | □ |  |
|  | **2.2** | **Bestimmung relevanter Stakeholder(-gruppen)** | □ |  |
|  |  | Welche Stakeholder sind in unsere Geschäftsprozesse involviert? | □ |  |
|  |  | Nutzung bestehender Kontakte zu Stakeholdern (z.B. durch unternehmensinterne Kommunikationsteams, Führungskräfte, Vertrieb, Einkauf, die Kontakte zu Stakeholdern pflegen) | □ |  |
|  |  | Strukturierung (Clustern) der Stakeholder in allen unternehmensindividuellen Tätigkeitsbereichen und Geschäftsbeziehungen (pro Tätigkeit, Produkt oder Dienstleistung können verschiedene Stakeholder/-gruppen identifiziert werden) | □ |  |
|  |  | **Bestimmung und Gruppierung relevanter Stakeholder**(Welche Stakeholder sind in unsere Prozesse integriert?)* Interne Stakeholder

(z. B. Mitarbeiter, Eigentümer, Aufsichtsrat, Bewerber)* Interessenvertreter

(z. B. Verbände, Öffentlichkeit, Gewerkschaften, Presse)* Politik & Verwaltung

(z. B. Gemeinde, Stadt, Bund, Politiker, Schulen)* Kunde

(z. B. direkte Kunden, Zwischenhändler, Endverbraucher)* Lieferanten

(z. B. Vorlieferant, Direkter Lieferant und deren Mitarbeiter, Transportunternehmer)* Banken und Versicherungen
* Sonstige
 | □ |  |
|  |  | **Ermittlung und Überprüfung der Interessen** der Stakeholder (Welche Aspekte sind aus Ihrer Sicht für Ihre Entscheidungsfindung in Zusammenhang mit unserem Unternehmen relevant? – z. B. für die Vergabe von Aufträgen, Krediten, Auswahl als Arbeitgeber) durch* Online-Befragungen
* Auswertung von eingerichteten Bewertungsportalen
* Auswertung von Kommentaren in den sozialen Medien
* Auswertung von Informationen aus persönlichen Gesprächen mit Stakeholdern/-gruppen
 | □ |  |
| **3.** | **Ermittlung der unternehmensindividuellen Angabepflichten** | □ |  |
|  | **3.1** | **Identifizierung der tatsächlichen und potenziellen IROs im Zusammenhang mit Nachhaltigkeitsthemen** | □ |  |
|  |  | **Ziel**: **Erstellung einer „Long-List**“ von Auswirkungen, Risiken und Chancen zur anschließenden Bewertung und Extraktion von wesentlichen Themen | □ |  |
|  |  | **Grundlage**: **Themenliste des ESRS 1 AR 16** (zur Unterstützung des Prozesses und der vollständigen Themenbetrachtung) | □ |  |
|  |  | **Ergänzung** um **unternehmensspezifische** **Nachhaltigkeitsaspekte** (sofern diese nicht von der Liste abgedeckt sind) (evtl. Unterstützung durch GRI-Sektorstandards) | □ |  |
|  |  | **Für jede identifizierte IRO**: Angabe ob sie sich bezieht auf* eigenen Betrieb
* vor- oder nachgelagerte Wertschöpfungskette
* Zeithorizont (kurz-, mittel-, langfristig)
 | □ |  |
|  | **3.2** | **Bewertung und Bestimmung wesentlicher IROs im Zusammenhang mit Nachhaltigkeitsthemen** | □ |  |
|  |  | **Ziel**: **Erstellung einer „Short-List**“ von **wesentlichen** Auswirkungen, Risiken und Chancen zur anschließenden Ermittlung der konkreten Angabepflichten nach den ESRS | □ |  |
|  |  | **Anwendung von Kriterien** zur Bewertung Wesentlichkeit von Auswirkungen und der finanziellen Wesentlichkeit auf die einzelnen Themen der oben ermittelten Liste der Auswirkungen. | □ |  |
|  |  | **a)** | **Bewertung der Wesentlichkeit von Auswirkungen** | □ |  |
|  |  |  | Kriterium für **tatsächliche negative** Auswirkungen = **Schwere** der Auswirkung, bestehend aus den Merkmalen der Auswirkungen (ESRS 1 Tz. 45):* **Ausmaß** (wie schwerwiegend sind Auswirkungen?)
* **Umfang** (wie weitreichend ist Auswirkung) und
* **Unabänderlichkeit\*)** (Ausmaß, indem Auswirkung behoben werden kann)

**\*)** Frage: gibt es Grenzen für die Fähigkeit, die Umwelt/Betroffene wieder in den Ursprungs- oder diesem gleichwertigen Zustand zurück zu versetzen?(vgl. Draft Efrag IG 1 Materiality Assessment Tz. 113) | □ |  |
|  |  |  | Kriterien für **potentiell** **negative** Auswirkungen:* Ausmaß
* Umfang
* Unabänderlichkeit und
* **Wahrscheinlichkeit** (Zuordnung zum relevanten Zeithorizont)

der Auswirkungen (ESRS 1 Tz. 45). | □ |  |
|  |  |  | Kriterien für **tatsächliche** **positive** Auswirkungen* Ausmaß
* Umfang

der Auswirkungen (ESRS 1 Tz. 46) | □ |  |
|  |  |  | Kriterien für **potentiell positive** Auswirkungen* Ausmaß
* Umfang
* Eintrittswahrscheinlichkeit

der Auswirkungen (ESRS 1 Tz. 46) | □ |  |
|  |  |  | Festlegung von **Schwellenwerten für die Wesentlichkeit** von Auswirkungen notwendig gem. ESRS 1 AR 15 (Angabepflicht gemäß ESRS 2 Tz. 53 – IRO-1) | □ |  |
|  |  | **b)** | **Bewertung der Wesentlichkeit von Auswirkungen** | □ |  |
|  |  |  | Zur Beurteilung der Wesentlichkeit Auswahl von geeigneten **quantitativen und/oder qualitativen** Werten bezogen **auf finanziellen Größen** wie z. B.* Umsatz
* Finanzlage
* Cashflow
* Zugang zu Finanzmittel
* Finanzierungskosten
 | □ |  |
|  |  |  | Kriterien für **finanzielle** Auswirkungen:* Ausmaß
* Eintrittswahrscheinlichkeit der
* kurz-, mittel- und langfristigen finanziellen Auswirkungen (ESRS 1 Tz. 51)
 | □ |  |
|  |  |  | Festlegung von **Schwellenwerten für die Wesentlichkeit** von Auswirkungen notwendig (Angabepflicht gemäß ESRS 2 Tz. 53 – IRO-1) | □ |  |
|  |  | **c)** | **Konsolidierung der Ergebnisse der Bewertung der Wesentlichkeit von Auswirkungen und von Risiken und Chancen** | □ |  |
|  |  |  | Konsolidierung und Aggregation der wesentlichen IRO´s für Berichtszwecke (ESRS 1 Tz. 56) | □ |  |
|  |  | **d)** | **Berichterstattung über den Wesentlichkeitsbeurteilungsprozess** | □ |  |
|  |  |  | Informationen **über den Prozess** **(ESRS 2 - IRO-1)** Beschreibung des Prozesses, wie die wesentlichen IRO´s identifiziert und bewertet wurden | □ |  |
|  |  |  | Informationen **über das Ergebnis ESRS 2 - SBM-3:** **Wesentliche Auswirkungen, Risiken und Chance**n und deren Wechselwirkung mit Strategie und Geschäftsmodell | □ |  |
|  |  |  | **ESRS 2 - IRO-2:** **Angabepflichten im ESRS**, die von der Nachhaltigkeitserklärung des Unternehmens abgedeckt sind (siehe unten)Angabe u.a.,* wie es die anzugebenden wesentlichen Informationen ermittelt hat
* einschließlich der Schwellenwerte und
* Kriterien zur Bewertung dieser Informationen (ESRS 2 Tz. 59)
 | □ |  |
|  | **3.3** | **Erste Bewertung der in 3.1. gesammelten Themen** | □ |  |
|  |  | Bewertung beispielsweise durch* Interne Workshops/Interviews
* Befragung von Mitarbeitern
* Befragung von relevanten externen Stakeholdern
 | □ |  |
|  |  | **Zusammenführung der ersten Ergebnisse** | □ |  |
|  |  | * Übersichtliche Darstellung der wesentlichen Handlungsfelder in einer Tabelle oder Wesentlichkeitsmatrix
 | □ |  |
|  |  | **Diskussion der Ergebnisse mit Geschäftsführung** | □ |  |
|  |  | * Diskussion der Bewertungsergebnisse
* Setzen von Prioritäten für die wesentlichen Handlungsfelder
 | □ |  |
|  | **3.4** | **Ermittlung der Angabepflichten nach den ESRS** | □ |  |
|  |  | Zusammenstellung der **verpflichtenden Angaben**, die **unabhängig** von der **Wesentlichkeitsbeurteilung** zu machen sind  | □ |  |
|  |  | Zusammenstellung der **notwendigen Angaben**, die **aufgrund der Wesentlichkeitsbeurteilung** für das Unternehmen individuell zu machen sind  | □ |  |
|  |  | Überprüfung der **übrigen Themenfelder** der ESRS auf ihre Relevanz für das Unternehmen | □ |  |
|  |  | Sofern ESRS E1 ausnahmsweise als unwesentlich beurteilt wird: ausführliche Begründung dieser Schlussfolgerung in den Bericht aufzunehmen | □ |  |
|  |  | Bei der Überprüfung der Themenfelder auch die einzelnen Stufen der Wertschöpfungskette betrachten (Skizze der eigenen Wertschöpfungskette mit wesentlichen Aktivitäten anfertigen) | □ |  |
|  |  | Überprüfung, ob es für das konkrete Unternehmen **weitere wesentliche Themen** gibt, die **in den ESRS bislang nicht** abgebildet wurden | □ |  |
| **4.** | **Aufbau Nachhaltigkeitsmanagementsystem** | □ |  |
|  | **4.1.** | **Festlegung von Verantwortlichkeiten im Unternehmen für die Nachhaltigkeit** | □ |  |
|  |  | Wer kümmert sich von der obersten Führungsebene um das Thema? | □ |  |
|  |  | Soll ein gesondertes Nachhaltigkeitsteam eingerichtet werden?* Unterstützung der Geschäftsführung bei der Strategieentwicklung
* Initiierung von Projekten und Maßnahmen
* Zentrale Datensammlung und Koordination dezentraler Abteilungen
* Regelmäßige Statusaufnahme und Berichterstattung über den Projektstand
 | □ |  |
|  | **4.2.** | **Schaffung von Regelungen und Prozessen im Unternehmen** | □ |  |
|  |  | Überprüfung, ob eventuell schon bestehende Berichts- und Informationssysteme zur Datensammlung genutzt werden können | □ |  |
|  |  | Vorgabe von internen Richtlinien zum Umgang mit bestimmten Nachhaltigkeitsthemen | □ |  |
|  |  | Schaffung eines einheitlichen Datenraums zur zentralen und koordinierten Datensammlung | □ |  |
|  | **4.3.** | **Sammlung von Daten und Informationen zu den ermittelten, wesentlichen Themen und Datenpunkten nach ESES** | □ |  |
|  |  | * Fragebögen
* Interviews
* Automatisierte Datensysteme
 | □ |  |
| **5.** | **Festlegung konkreter Ziele und Maßnahmen für das Unternehmen** | □ |  |
|  | **5.1** | **Festlegung von Leistungsindikatoren**  | □ |  |
|  |  | Welche Ziele, Maßnahmen und Leistungsindikatoren sind hilfreich bei der Verbesserung der wesentlichen Nachhaltigkeitsthemen? | □ |  |
|  |  | Welche Kennzahlen müssen ermittelt werden, um die Zielerreichung messbar erkennen zu können? | □ |  |
|  |  | Welche Zielvorgaben für die einzelnen Kennzahlen werden festgelegt? | □ |  |
|  |  | Wie wird die Zuverlässigkeit und Konsistenz der Daten sichergestellt? | □ |  |
|  |  | Wie kann man unterscheiden in * Messwerte
* Berechnungswerte
* Schätzwerte?
 | □ |  |
|  | **5.2** | **Gibt es nachhaltigkeitsbezogene Anreizsysteme?** | □ |  |
|  |  | Gibt es im Unternehmen Anreizsysteme bei der Vergütung? | □ |  |
|  |  | Orientieren sich die Zielvereinbarungen und Vergütungen für die Führungskräfte an Nachhaltigkeitszielen? | □ |  |
|  |  | Sollen die Berechnungsgrundlagen für die Vergütung zukünftig teilweise an dem Zielerreichungsgrad für Nachhaltigkeitsthemen orientiert werden? | □ |  |
|  | **5.3** | **Wie kann Bewusstsein für Nachhaltigkeitsthemen intern gefördert werden?** | □ |  |
|  |  | Regelmäßige Information der Mitarbeiter über die Nachhaltigkeitsstrategie und den Entwicklungsprozess  | □ |  |
|  |  | Information neuer Mitarbeiter über definierte Regelungen und Prozesse im Zusammenhang mit der Nachhaltigkeitsstrategie im On-boarding-Prozess | □ |  |
| **6.** | **Erstellung – Prüfung – Offenlegung Nachhaltigkeitsbericht** | □ |  |
|  | **6.1** | **Vorbereitung Nachhaltigkeitsbericht für Lagebericht (Pflicht)**  | □ |  |
|  |  | Aufbau unternehmensindividuelle Vorlage für Berichterstattung | □ |  |
|  |  | Tagging der quantitativen und qualitativen Kennzahlen nach dem ESEF-Format | □ |  |
|  |  | Vorlage des Nachhaltigkeitsberichts an den externen Prüfer | □ |  |
|  |  | Einholung Bestätigungsvermerk | □ |  |
|  |  | Offenlegung des Nachhaltigkeitsberichts auf der ESAP-Platform | □ |  |
|  |  | Integration des Nachhaltigkeitsberichts in den Lagebericht des Jahresabschlusses | □ |  |
|  | **6.2** | **Vorbereitung Nachhaltigkeitsbericht für Lagebericht (freiwillig)**  | □ |  |
|  |  | Aufbau unternehmensindividuelle Vorlage für Berichterstattung | □ |  |
|  |  | Tagging der quantitativen und qualitativen Kennzahlen nach dem ESEF-Format | □ |  |
|  |  | Vorlage des Nachhaltigkeitsberichts an den externen Prüfer | □ |  |
|  |  | Einholung Bestätigungsvermerk | □ |  |
|  |  | Integration des Nachhaltigkeitsberichts in den Lagebericht des Jahresabschlusses | □ |  |
|  | **6.3** | **Ergänzender, eigenständiger Nachhaltigkeitsbericht** | □ |  |
|  |  | Strategische Entscheidung, ob dieser zusätzlich erstellt wird | □ |  |
|  |  | Entscheidung Offenlegungsformat (online oder print) | □ |  |
|  |  | Festlegung des Umfangs des zusätzlichen Berichts (abhängig von Erwartungshaltung der Stakeholder und von Marketingzielen) | □ |  |
| **7.** | **Fortlaufendes Review der Nachhaltigkeitsberichterstattung (kontinuierlicher Verbesserungsprozess)** | □ |  |
|  |  | Analyse der Entwicklung einzelner Datenpunktwerte im Zeitablauf | □ |  |
|  |  | Überprüfung der Zielerreichungsgrade einzelner Themengebiete | □ |  |
|  |  | Anpassungen operativer und strategischer Zielsetzungen im Bereich der Nachhaltigkeit (Nutzung von Optimierungsmöglichkeiten) | □ |  |